

**Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung am 06.01.2026**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** Zielvereinbarung zur gesamtstädtischen Steuerung der Sauberkeit und Ordnung im öffentlichen Raum
- Fortschreibung
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadtrat Urban Aykal
- 3. Beschlussentwurf:** Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben.
- 4. Begründung:** Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen.
- 5. Rechtsgrundlagen:** § 36 Abs. 2 Buchstabe b) BezVG i.V.m.
§ 36 Abs. 3 BezVG i.V.m. §6a AZG
- 6. Finanzielle Auswirkungen:** keine
- 7. Auswirkungen auf nachhaltige Entwicklungen:** entfällt
- 8. Veröffentlichung (BVV-BNr.: 471/V):** ja – ohne Anlage
- 9. An der Vorlage hat mitgewirkt:**

Urban Aykal
Bezirksstadtrat

**Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung**

1. Gegenstand der Vorlage: Zielvereinbarung zur gesamtstädtischen Steuerung der Sauberkeit und Ordnung im öffentlichen Raum - Fortschreibung

2. Berichterstatter: Bezirksstadtrat Urban Aykal

3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:

Der Senat und die Bezirke haben sich darauf verständigt, für ihre Zusammenarbeit Zielvereinbarungen als kooperatives Steuerungsinstrument zu nutzen. Diese sollen ein gemeinsames Grundverständnis über die Ziele und ihre Erreichung herstellen. Mittelfristig sollen ressortübergreifende und für beide Seiten verbindliche Zielvereinbarungen als bestimmendes Instrument gesamtstädtischer Verwaltungssteuerung etabliert und gesetzlich verankert werden.

Gemäß § 15 Bezirksverwaltungsgesetz unterrichtet das Bezirksamt die Bezirksverordnetenversammlung (BVV) rechtzeitig und umfassend über die Führung der Geschäfte und die künftigen Vorhaben. Dazu gehören auch abzuschließende Ziel- und Servicevereinbarungen.

Zwischen den Bezirken, der Senatskanzlei, vertreten durch die Chief Digital Officer des Landes Berlin und der Senatsverwaltung für Finanzen, vertreten durch die zuständige Staatssekretärin wird die beigefügte Zielvereinbarung zur gesamtstädtischen Steuerung der Sauberkeit und Ordnung im öffentlichen Raum fortgeschrieben.

Mit dieser Zielvereinbarung soll die Sauberkeit im öffentlichen Raum optimiert werden. Hierzu sollen neben der Öffentlichkeits- und Aufklärungsarbeit auch gezielte Kontrollen, auch in Zivilkleidung, durchgeführt werden. Neben der Bekämpfung größerer Müllablagerungen geht es auch um Kleinverschmutzungen. So können z.B. an Bushaltestellen gezielte Zivilkontrollen erfolgen, die das Wegwerfen von Zigarettenkippen auf den Boden effektiver ahnden.

Das Umsetzungscontrolling der Zielvereinbarung für das Jahr 2025 zeigt nach Mitteilung der Senatskanzlei bereits sichtbare Erfolge.

Mit der Fortschreibung dieser Zielvereinbarung werden die beiden eingerichteten Beschäftigtenpositionen im allgemeinen Ordnungsdienst bis zum 31.12.2027 finanziert. Die Finanzierung erfolgt im Wege der Basiskorrektur.

Das Bezirksamt hat die Fortschreibung der Zielvereinbarung unterzeichnet.

Die Fortschreibung der Zielvereinbarung ist der Vorlage beigefügt.

Die beigefügte Zielvereinbarung dient der Unterrichtung der BVV und ist nicht zur Veröffentlichung bestimmt.

Maren Schellenberg
Bezirksbürgermeisterin

Urban Aykal
Bezirksstadtrat